

Nominiert - und nun?

Was?

Die Oskar Patzelt Stiftung ist eine Initiative engagierter Bürger und Unterstützer des unternehmerischen Mittelstandes in Form einer bundesweit aufgestellten Stiftung, die ehrenamtlich organisiert und privat finanziert wird. Deshalb ist der Wettbewerb selbst mit keinen Kosten für Sie verbunden.

Als eine von rund 60 Servicestellen deutschlandweit unterstützt die br business relations GmbH Unternehmern in der Region bei der Teilnahme am Wettbewerb und bei der Erschließung neuer Erkenntnisse daraus.



Wer?

Die Besten. Über 3,6 Millionen Unternehmen gibt es in Deutschland. Nur gut ein Promille von ihnen wird jährlich für geeignet befunden, für die Auszeichnung „Großer Preis des Mittelstandes“ nominiert zu werden. Von diesen rund 5.000 Unternehmen erreichen nur 700 die Endrunde (sog. „Jurystufe“). Und aus diesem Kreis werden dann jährlich ca. 100 Unternehmen und Personen mit dem „Großen Preis des Mittelstandes“ ausgezeichnet. Zur Elite des Deutschen Mittelstandes dürfen sich daher nicht nur die Preisträger zählen. Auch die Nominierung ist bereits eine hohe Auszeichnung.

Warum?

Die Nominierung ist der erste Schritt des Wettbewerbes. Welcher Nutzen ergibt sich für Sie aus einer Bewerbung für die Jurystufe? Der Aufbau des Fragebogens ist so gestaltet, dass Sie diesen zusammen mit Ihrem Team als Management- und Führungsinstrument nutzen können. Sie arbeiten Ihre Stärken heraus und bewerben sich damit für den Wettbewerb – doch gleichzeitig können Sie Schwachstellen erkennen, die vielleicht im dem Betriebsalltag untergehen, und diesen entgegenwirken. Gerne unterstützen wir Sie dabei.

Wie?

Um die Jurystufe zu erreichen, müssen Sie den Fragebogen zu den fünf Wettbewerbskategorien - Gesamtentwicklung des Unternehmens, Schaffung/Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, Modernisierung und Innovation, Engagement in der Region und Service und Kundennähe, Marketing – so detailliert wie möglich ausfüllen und bis zum 15. April digital eingeben.

Als offizielle Servicestelle der Oskar Patzelt Stiftung begleiten wir Sie dabei, aber nach dem Wettbewerb ist vor dem Wettbewerb. Eine Nominierung für nächstes Jahr ist ebenfalls möglich. So können Sie von Jahr zu Jahr sich selbst und Ihr Unternehmen reflektieren und konkrete Ziele und Handlungsmaßnahmen ableiten.

Im ersten Schritt bieten wir einen Potenzial- und Perspektiven-Workshop an, um einen Gesamteindruck vom Wettbewerb zu erhalten und zusammen mit unseren Mittelstands-Experten die nächsten Schritte für die Bewerbung in kleinen Gruppen zu besprechen.

Montag, 18. März 2019 ab 16:30 Uhr im Chester Hotel Heidelberg

Eine Anmeldung ist über die [br business relations – Website](#) erforderlich.